# 2024

|  |
| --- |
| Checkliste: Prüfkriterien für Prüfungsvorschläge(Dient zur Orientierung der Prüfungserstellerinnen und Prüfungsersteller, ist **NICHT** mit demPrüfungsvorschlag einzureichen.) |

|  |
| --- |
| Allgemeine Hinweise |
| Hochladen der Prüfungsvorschläge bis **Di. 19.01.2024 bei DiVa-BK.** (Kooperationen werden zu diesem Termin nur von den federführenden Schulen hochgeladen; Kooperationspartner laden den genehmigten Vorschlag ab Fr. 01.03.2024 hoch) |
| Alle Kooperationsschulen einer schulübergreifenden Kooperation laden das Dokument „Unterrichtlichen Voraussetzungen“ separat **als Anlage** hoch. |
| Prüfungsersteller/innen müssen in DiVaBK angelegt sein. |
| Vorprüfprotokolle müssen nicht mehr angehängt werden, dies erfolgt automatisch über DiVaBK. |
| In den Prüfungsvorschlägen darf keine Ausdrucksweise verwendet werden, die von den Prüflingen als ehrverletzend oder diskriminierend wahrgenommen werden könnte. Sollte es hier Abweichungen geben führt dies automatisch zur Wiedervorlage des Prüfungsvorschlags bei der Bezirksregierung. |
| Formulare und Vorprüfprotokolle:<https://www.bezreg-detmold.nrw.de/wir-ueber-uns/organisationsstruktur/abteilung-4/dezernat-45/formulare-dezernat-45>oder QR-Code:hier finden Sie die Vorprüfprotokolle, nach denen Ihr Prüfungsvorschlag vorgeprüft wird. |
| Hilfestellung zum Hochladen eines Prüfungsvorschlages in DIVA:Startseite von DIVA unten, die Hilfe PDF-Dokumente aufklappen, Dokument: „Hilfe-Stufe 1 Anleitung Einreichung von Prüfungsvorschlägen“ herunterladen und ab Seite 6 nachlesen. Achtung: im Browser müssen Popups erlaubt sein! (evtl. unter Einstellungen des Browsers ändern) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Formale Vollständigkeit | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| **Formularwesen** |
| Verwendung der aktuellen, korrekten Vorlagen |  |  |
| **Deckblatt** |  |  |
| Wird in DiVaBK automatisch vollständig ausgefüllt (Bildungsgangbezeichnung nach APO-BK, ohne Abkürzungen) |  |  |
| Unterschriften liegen in der Schule analog vor und werden dort aufbewahrt |  |  |
| **Aufgabenstellung, Erwartungshorizont, Unterrichtliche Voraussetzungen**  |  |  |
| „Köpfe“ jeweils vollständig und richtig ausgefüllt |  |  |
| Fachbezeichnung nach offizieller Stundentafel bzw. Nr. der Prüfungsarbeit |  |  |
| Offizielle Bildungsgangbezeichnung, ggf. Angabe des fachl. Schwerpunktes |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Inhaltliche Vollständigkeit** | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| **Aufgabenstellung**  |
| Angaben zur Arbeitszeit |  |  |
| Anlagen / Materialien mit „Kopfzeile“ zur konkreten Aufgabe |  |  |
| Quellenangaben zu Textmaterialien, Zeichnungen etc. (ggf. „Eigenentwurf“) |  |  |
| Angabe zu vorgesehenen Hilfsmitteln. |  |  |
| Bei Formelsammlungen ist der Schulbuchverlag und der Titel anzugeben.Formelsammlungen, die nicht aus einem Schulbuchverlag sind, müssen in Kopie mit hochgeladen werden. |  |  |
| Die Prüfung ist in der vorgesehenen Zeit lösbar. |  |  |
| Die Situationsbeschreibung (Handlungsszenario) muss komplex, berufs- und anwendungsbezogen sein. |  |  |
| Konkrete Angaben zur Bewertung der sprachlichen Richtigkeit bei allen Fächern (bzw. Themen) mit schriftsprachlichen Anteilen (gemäß APO-BK, Allg. Teil, § 8 (3)), lt. Bildungsgangbeschluss. Es erfolgt keine Punktevergabe für die sprachliche Richtigkeit.  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Inhaltliche Vollständigkeit** | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| Die Aufgaben sind offen und komplex (nicht zu kleinschrittig) und direkter Bezug zur Situation. |  |  |
| Die Aufgaben haben einen (möglichst aktuellen) fachwissenschaftlichen Bezug. |  |  |
| Die Aufgaben sind sprachlich korrekt und angemessen fachsprachlich formuliert. Tipp- und Flüchtigkeitsfehler in der Aufgabenstellung führen i.d.R. zu einer Rücksendung mit Bitte um Korrektur. |  |  |
| Die Operatoren sind entsprechend der Anforderungsbereiche ausgewählt. |  |  |
| In einer Fragestellung sollte nur ein Operator verwendet werden. |  |  |
| Die Teilaufgaben bzw. Teilleistungen sind aus der Gesamtaufgabe ableitbar. |  |  |
| Die Anforderungsbereiche I, II, III sind in der Aufgabenstellung berücksichtigt.  |  |  |
| Die erreichbare Punktzahl oder Gewichtung jeder Teilaufgabe bzw. Teilleistung ist ausgewiesen. |  |  |
| Der Notenschlüssel (keine Tendenzen) muss im Aufgabenteil angegeben sein, ein Fehlen führt zur Nichtgenehmigung des Prüfungsvorschlages. |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Erwartungshorizont**  | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| Nachvollziehbare Beschreibung der zu erwarteten Schülerleistung |  |  |
| Die Anforderungsbereiche I, II und III sind teilaufgaben- / teilleistungsbezogen ausgewiesen. |  |  |
| Der Anforderungsbereich II überwiegt 🡪 AFB II > AFB I > AFB III. |  |  |
| In den Bildungsgängen GS und EV, Anlage E und B3 ist die AFB-Aufteilung im Verhältnis **30:40:30** verpflichtend einzuhalten. |  |  |
| Konkrete Angaben zur Bewertung in Punkten oder Prozenten nach Teilaufgaben/Teilleistungen und Anforderungsbereichen.  |  |  |
| Eine kleinschrittige Bepunktung (Erwartungshorizont) ist nicht angemessen, da sie individuelle Schülerleistungen nicht berücksichtigt. |  |  |
| Konkrete Angaben zur Bewertung der sprachlichen Richtigkeit bei allen Fächern (bzw. Themen) mit schriftsprachlichen Anteilen (gemäß APO-BK, Allg. Teil, § 8 (3)), lt. Bildungsgangbeschluss. Es erfolgt keine Punktevergabe für die sprachliche Richtigkeit.  |  |  |
| Der Notenschlüssel (keine Tendenzen) muss im Erwartungshorizont angegeben sein, ein Fehlen führt zur Nichtgenehmigung des Prüfungsvorschlages. |  |  |
|  |  |  |
| **Unterrichtliche Voraussetzungen**  | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| Erstellung je nach Richtlinien / Bildungsplänen des Bildungsganges. |  |  |
| Anlage B3 und E, Fachschulen für Sozialwesen: Die Gesamtqualifikationen sind zu berücksichtigen und dem Prüfungsvorschlag beizufügen. Das Formular kann auf der Startseite von DiVa-BK (unter Nachweise) heruntergeladen werden.  |  |  |
| Angabe aktueller Bildungsgangkonferenzbeschlüsse. |  |  |
| Konkrete teilaufgabenbezogene Angaben ggf. zu Themen / Inhaltsbereichen / Fächern / Bildungsbereichen / Lernfeldern. |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Layout/Gestaltung | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| Übersichtliche Gliederung, Lesbarkeit der Kopien |  |  |
| Bei längerem Textmaterial (> 10 Zeilen) Zeilennummerierung in 5er Schritten |  |  |
| Beachtung der Rechtschreibnormen |  |  |

|  |
| --- |
| **Nur für Fachschul- und Berufsfachschulbildungsgänge mit schriftlichen Prüfungsarbeiten im Rahmen einer zu erwerbenden Gesamtqualifikation:** |
| Gesamtqualifikation | **erfüllt** | **nicht erfüllt** |
| Zusammen mit den anderen Prüfungsarbeiten sind die Aufgaben der Prüfungsarbeit geeignet, die im Bildungsgang zu erwerbende Gesamtqualifikation festzustellen. |  |  |